

Presseinformation

10. März 2026

Wachaubahn: Start in die Saison mit barrierefreiem Bahnhof Aggsbach Markt

LH-Stv. Landbauer: „Wachaubahn ist nicht nur ein Verkehrsmittel, sie ist auch fahrendes Freizeiterlebnis“

Die Modernisierungsarbeiten an der Strecke der Wachaubahn sind abgeschlossen und die Traditionsbahn startet pünktlich zur Marillenblüte am 13. März 2026 in die Saison. Mit dem „Frühlingsticket Wachau“ erreichen die Fahrgäste nicht nur alle Sehenswürdigkeiten, Ausflugsziele und Orte bequem und stressfrei, es bündelt auch alle Mobilitätsangebote in der UNESCO Weltkulturerbe-Region. „Die Wachaubahn ist nicht nur ein Verkehrsmittel, sie ist auch fahrendes Freizeiterlebnis und bietet aufgrund ihrer erhöhten Trassierung ganz besondere Ausblicke auf die schöne Wachau, ihre blühenden Marillenbäume und die herrliche Natur. Mit dem neugestalteten, barrierefreien Bahnhof Aggsbach Markt setzen wir einen weiteren wichtigen Meilenstein, um die Wachaubahn zukunftsfit und komfortabel zu gestalten“, informiert NÖ Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Der Bahnhof Aggsbach Markt wurde im Zuge der diesjährigen Winter- und Frühjahrsbauarbeiten entlang der Strecke saniert und barrierefrei ausgestaltet. Die Gleisanlage im Bahnhofsbereich wurde erneuert, die Entwässerungsanlage entsprechend saniert bzw. erneuert und neue Kabelwege wurden hergestellt. Der Bahnhof wurde mit einem barrierefreien Randbahnsteig samt neuer Zugänge auf Höhe des bestehenden Bahnhofsgebäudes und zur nördlichen Ortssiedlung hergestellt. Zusätzlich wurde im Bahnhof noch ein bestehender Durchlass saniert und die Energie- und Signaltechnik auf die Anforderungen des neuen Bahnhofes angepasst. So wurden auch der Bahnsteig und das Gleisfeld mit energiesparenden und insektenfreundlichen LED-Leuchten ausgestattet.

„Unser Anspruch ist es, die Auswirkungen auf unsere Fahrgäste trotz umfangreicher Bauarbeiten möglichst gering zu halten. Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitern und Partnern, die durch ihr großes Engagement und eine sehr gute Planungsleistung den termingerechten Abschluss der Modernisierungsarbeiten zum Saisonstart am 13. März 2026 gewährleisten. Nun freuen wir uns auf eine erfolgreiche Sommersaison und zahlreiche Fahrgäste, die

Presseinformation

den besonderen Blick auf das UNESCO Weltkulturerbe genießen möchten“, sagen die NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll und Michael Hasenöhl.

Die Wachaubahn verkehrt unter dem Dach der Niederösterreich Bahnen, einem Unternehmen der NÖVOG. Sie verbindet Krems an der Donau mit Emmersdorf und verkehrt in der Saison 2026 von 13. März bis 15. November an Samstagen, Sonn- und Feiertagen. Von 24. April bis 1. November ist sie täglich für die Gäste unterwegs, im Advent – von 20. November bis 13. Dezember – an Samstagen-, Sonn- und Feiertagen.

Mit dem „Frühlingsticket Wachau“ reisen Fahrgäste von 13. März bis 26. April 2026 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen (=Verkehrstage der Wachaubahn) zum Vorteilspreis von 14 Euro für Erwachsene und 7 Euro für Kinder und Jugendliche (bis zum 15. Geburtstag). Das Ticket ist einen Kalendertag lang gültig und inkludiert innerhalb der Wachau auch die leopoldi Regionalbuslinien 715, 717, 718, 719, 720 und 721 der NÖVOG, die sieben Linien des Citybus Krems sowie die Donaufähren in Dürnstein, Weißenkirchen und Spitz.

Weitere Informationen: NÖVOG & Niederösterreich Bahnen, Stefanie Wegscheider, Tel.: 02742 360 990-1311, Mobil: 0676 566 24 53, E-Mail: Presse@noevog.at



NÖVOG Geschäftsführer Michael Hasenöhl, Aggsbach Markts Bürgermeister Rainer Toifl, NÖ Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer und NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll beim Lokalausgang am modernisierten Bahnhof Aggsbach Markt.

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder

Presseinformation



Gruppenfoto rund um LH-Stellvertreter Udo Landbauer am Bahnhof Aggsbach Markt

© NLK Pfeffer



Pünktlich zum Saisonstart der Wachaubahn wurde der barrierefrei gestaltete Bahnhof Aggsbach Markt eröffnet.

© NLK Pfeffer